

15.11.2017 Fachinformation IVPU Industrieverband Polyurethan-Hartschaum e. V.

Nachhaltiges Bauen:

Vom Baustoff bis zum Gebäude und seinen Bewohnern

Gebäude sind keine kurzlebigen Verbrauchsgüter. Sie werden heute gebaut und anschließend über viele Jahre hinweg bewohnt und genutzt. Wer heute über „smarte und energieeffiziente Städte“ diskutiert, sollte nicht vergessen, dass neue Gebäude einen sehr guten Effizienzstandard haben und Gebäude von gestern mindestens auf den energetischen Stand von heute gebracht werden müssten. Ein guter Wärmeschutz ist Voraussetzung dafür, dass ein Gebäude weniger Heizenergie verbraucht.



Bild 1 bis 3: Gebäude müssen umweltfreundlich, energieeffizient und für die Bewohner behaglich sein. Fotos: ÜGPU

Die Rolle von Dämmstoffen bei der Bewertung eines nachhaltigen Gebäudes

Wärmedämmstoffe sind für sich betrachtet nicht „gut“ oder „schlecht“. Erst am Gebäude entwickelt ein Dämmstoff seine Umweltwirkungen. Zusammen mit anderen Produkten bilden Dämmstoffe ein System, unterliegen Wechselwirkungen, müssen verschiedene Anforderungen erfüllen. Der geeignete Einsatz im Gebäude ist entscheidend.

Bei der Bewertung eines nachhaltigen Gebäudes wird der gesamte Lebenszyklus des Dämmstoffes betrachtet, von der Herstellung über die Nutzungsphase bis hin zur Nachnutzung oder Entsorgung. Dämmstoffe sind keine Endprodukte. Nachhaltigkeit und Energieeffizienz können nur auf Gebäude- und nicht auf Produktebene bewertet werden. Bei Wärmedämmstoffen ist nicht der Inhalt an „grauer Energie“ entscheidend, sondern die Heizenergie, die ein gut gedämmtes Gebäude im Vergleich zu einem energetisch ineffizienten Gebäude weniger verbraucht.

Die freiwilligen Zertifizierungsprogramme für Dämmstoffe aus Polyurethan-Hartschaum (PU) stellen sicher, dass die hohe Qualität der Produkte durch die werkseigene Produktionskontrolle in Verbindung mit regelmäßigen Produktprüfungen und -zertifizierungen durch unabhängige Stellen überwacht wird.

PU-Dämmstoffeigenschaften: geprüfte und zertifizierte Produktqualität

Die freiwillige Qualitätssicherung der PU-Dämmstoffe umfasst eine Erstprüfung und regelmäßige Produktprüfungen, die auch eine jährliche Überprüfung der werkseigenen Produktionskontrolle beinhalten. Zu den geprüften Eigenschaften gehören beispielsweise Wärmeleitfähigkeit, Druckfestigkeit und Brandverhalten. Dämmstoffproben werden zweimal im Jahr durch unabhängige Stellen entnommen. Auf Basis der bestandenen Regelprüfungen und der Inspektionen des Herstellwerks erstellt die Zertifizierungsstelle im FIW München ein Technisches Zertifikat und eine Anwendungsbescheinigung. Nachdem das produktbezogene Zertifikat vorliegt, vergibt die ÜGPU Qualitätsgemeinschaft Polyurethan-Hartschaum das Q-Zeichen. Das Qualitätszeichen signalisiert, dass das Dämmprodukt nicht nur die technischen und gesetzlichen Mindeststandards der Bauproduktenverordnung erfüllt, sondern auf freiwilliger Basis qualitätsüberwacht ist.



Bild 4: Das von der ÜGPU verliehene Qualitätszeichen signalisiert, dass das Dämmprodukt nicht nur die technischen und gesetzlichen Mindeststandards der Bauproduktenverordnung erfüllt, sondern auf freiwilliger Basis qualitätsüberwacht ist.

© Grafik: ÜGPU

Weitere Infos: www.uegpu.de/daemmstoffqualitaet/zertifizierung-q-zeichen/

Umweltzeichen pure life: Zertifizierung für emissionsarme Dämmstoffe

Das Umweltzeichen pure life kennzeichnet ein PU-Dämmprodukt, bei dessen Herstellung Stoffe ausgeschlossen sind, die als krebserzeugend, fortpflanzungsgefährdend, fruchtschädigend oder erbgutverändernd eingestuft werden. Halogenhaltige Treibmittel wie HFKW und Flammschutzmittel wie HBCD sind ebenfalls ausgeschlossen. Phthalate als Weichmacher dürfen nicht verwendet werden.

Abfälle aus PU-Hartschaum enthalten kein HBCD und sind nicht als gefährlich eingestuft. Sie können zusammen mit dem Hausmüll oder als gemischte Bau- und Abbruchabfälle entsorgt werden. Die Abfallschlüsselnummer von Dämmmaterial aus Polyurethan-Hartschaumabfällen lautet AVV 170604.

Dämmprodukte, die mit dem pure life Zeichen gekennzeichnet sind, erfüllen die nationalen Anforderungen von Deutschland, Frankreich und Belgien an das Emissionsverhalten und die Bewertungskriterien von „Blauer Engel RAL UZ 132“ für Wärmedämmstoffe sowie der „natureplus Vergaberichtlinie RL0104“ für Holzfaserdämmplatten mit einer Rohdichte kleiner 230 kg/m³ ein. Die Dämmstoffe werden vom Fraunhofer Institut für Holzforschung WKI geprüft und zertifiziert.



Bild 5: pure life ist ein Zeichen der ÜGPU e.V.
© Grafik: ÜGPU

Weitere Infos: www.uegpu.de/pure-life/

Umwelt-Produktdeklaration für PU-Dämmstoffe: Grundlage zur Nachhaltigkeitszertifizierung

Die Umwelt-Produktdeklaration (kurz EPD genannt) vom Ökolabel Typ III gemäß ISO 14025 und EN 15804 ist die sichere Grundlage zur Nachhaltigkeitszertifizierung von Gebäuden und umfasst alle relevanten Daten einer solchen Beurteilung. Dazu zählen Informationen und Fakten zum Treibhauseffekt, zur Ressourcennutzung, Überdüngung, Smogbildung sowie die Betrachtung möglicher toxischer Wirkungen auf Menschen und Ökosysteme. Die umfangreichen Prüfungen übernehmen unabhängige Sachverständigenausschüsse.



Für PU-Dämmplatten mit Deckschichten aus 50 µm Aluminium oder Aluminium-Mehrlagen, aus Mineralvlies wie auch für PU-Blockschaum gibt es Umwelt-Produktdeklarationen, die für die entsprechenden Produkte der IVPU-Mitglieder gelten.

Weitere Infos: <http://ibu-epd.com/>

Über die ÜGPU

Dämmstoffe müssen hohen Qualitätsanforderungen genügen, damit sie die Funktion in Gebäuden und technischen Anlagen zuverlässig und dauerhaft erfüllen können. Die ÜGPU Qualitätsgemeinschaft Polyurethan-Hartschaum (ÜGPU) ist ein eingetragener Verband. Er engagiert sich für verlässliche Qualitätsanforderungen, die durch technische Normen auf nationaler und europäischer Ebene und durch gesetzliche Vorschriften bestimmt werden. Als Zeichengeber des ÜGPU-Qualitätszeichens und des pure life-Siegels, garantiert die ÜGPU das hohe Qualitätsniveau und gibt Anwendern und Bauherren die Sicherheit, dass die Produktkennzeichnung korrekt und das Dämmprodukt für die ausgewiesene Anwendung geeignet ist. Die Qualitätsgemeinschaft informiert Fachleute, Bauherren und öffentliche Institutionen über Eigenschaften, Anwendungsbereiche und Umweltverhalten von PU-Dämmstoffen. Weitere Informationen: www.uegpu.de

Kontakt:

Dr. Petra Steimle, Presse und Öffentlichkeitsarbeit

IVPU - Industrieverband Polyurethan-Hartschaum

Im Kaisemer 5, D-70191 Stuttgart

Telefon: +49 (0) 711 / 29 17 16

E-Mail: presse@ivpu.de, Internet: www.ivpu.de